

Anfrage 4

Gremium	Termin	Status
Stadtrat	07.11.2022	öffentlich

Anfrage der Stadtratsfraktion Die Grünen im Rat; Situation des Wohnungsbaus in Ludwigshafen

Vorlage Nr.: 20225736



Stadtratsfraktion Ludwigshafen

Monika Kleinschnitger · Fraktionsvorsitzende
Hans-Uwe Daumann · Fraktionsvorsitzender
Heike Hess · Stellv. Fraktionsvorsitzende
Ibrahim Yetkin · Stellv. Fraktionsvorsitzender
Gisela Witt

Fraktionsbüro

Rathausplatz 10
67059 Ludwigshafen
Telefon 0621-52 30 23
Telefax 03222-246 420 8
fraktion@gruene-lu.de
www.die-gruenen-im-rat.de

• **DIE GRÜNEN IM RAT** • Rathausplatz 10 • 67059 Ludwigshafen •

An die
Oberbürgermeisterin
Frau Jutta Steinruck
Jaegerstraße 1

67059 Ludwigshafen

Ludwigshafen 31.10.2022

**Anfrage zur Sitzung des Stadtrats am 07.11.2022:
Situation des Wohnungsbaus in Ludwigshafen**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

wir bitten Sie, die folgende Anfrage auf die Tagesordnung der Sitzung des Stadtrats am 07.11.2022 zu setzen:
Situation des Wohnungsbaus

Wir bitten um Beantwortung der folgenden Fragen:

- Wieviele Wohneinheiten wurden in Ludwigshafen 2022 bis zum Ende des dritten Quartals neu gebaut / fertiggestellt?
- Wieviele davon in Einfamilien-/Zweifamilien- resp. Mehrfamilienhäusern?
- Wieviele 1-Zimmer-, 2-Zimmer-, 3-Zimmer-, 4-und-mehr-Zimmer-Wohnungen?
- Wie sah das im Vergleich in den beiden Vorjahren aus?

Begründung:

Im Zusammenhang mit Lieferkettenproblematiken und Energiekrise steigen die Baupreise seit einiger Zeit stark an. Nach allgemeinen Informationen führt das verschiedentlich zur Verschiebung von geplanten Wohnbaumaßnahmen bzw. zur Aufgabe von geplanten Baumaßnahmen. Auch in Ludwigshafen gab es schon Ankündigungen dieser Art z. B. von der GAG. Gleichzeitig ist der Bedarf an Wohnraum (insbesondere an gefördertem Wohnraum) sehr hoch. Insbesondere Singlehaushalte und größere Familien haben erhebliche Probleme, in Ludwigshafen an (bezahlbaren) Wohnraum zu gelangen. Die Stärkung des Wohnungsmarkts ist daher ein prioritäres Ziel, wie es auch immer wieder im Stadtrat betont wird. Wir bitten daher um eine Darstellung der Nebausituation, um ggf. davon politische Forderungen ableiten zu können.

Mit freundlichem Gruß

Monika Kleinschnitger und Hans-Uwe Daumann, Fraktionsvorsitzende